

## **Rist, Johann: Solt' ich nicht frölich sein (1637)**

1 Solt' ich nicht frölich sein  
2 Und danken dir allein,  
3 O Gott, daß nun vergangen  
4 Dein Zorn und das Verlangen  
5 Der Armen ist erfüllet,  
6 Ja daß zu dieser Frist  
7 Dein Eifer ganz gestillet  
8 Und du versöhnet bist?  
9 Wie wol ist mir geschehn!  
10 Nun kan ich Hülfe sehn.  
11 Solt' ich dir nicht vertrauen,  
12 Der du mich lässest schauen  
13 Den Fried' in unsern Gränzen,  
14 Der uns durch deine Kraft  
15 Wird alles das ergänzen,  
16 Was uns der Krieg gerafft.  
17 Gott Lob! Das Kriegsgeschrei  
18 Ist endlich nun vorbei,  
19 So werden nicht verlassen,  
20 Die Gott im Glauben fassen;  
21 Nun hat sich abgewendet  
22 Sein Grimm, nachdem der Streit  
23 Der Fürsten sich geendet  
24 Mit Lieb' und Freundlichkeit.  
25 Drauf rauschet nun hernach  
26 Der Fried', als sonst ein Bach,  
27 Der Feld und Wiesen netzet,  
28 Der edle Fried' ergetzet.  
29 Gleich wie der Thau den Acker,  
30 Den er gleich lechzend fand,  
31 So macht der Fried' jetzt wacker  
32 Das werthe Vaterland.  
33 Dir dank' ich Tag und Nacht,

34 O Gott, daß du die Macht  
35 Des Feindes hast gebrochen  
36 Und dich an ihm gerochen,  
37 Läßt uns nun wieder kommen  
38 Des Landes Obrigkeit,  
39 Zum Nutz und Trost der Frommen  
40 In dieser schweren Zeit.  
41 Schütz herlich ihren Stand  
42 Durch deine Wunderhand,  
43 Daß sie kein Feind betrübe,  
44 Noch das an uns verübe,  
45 Das abermal kan schaden  
46 Des Landes Glück und Ruh';  
47 Herr, deck uns doch mit Gnaden  
48 Und sicherm Friede zu.  
49 Gott Lob, der Krieg ist fort!  
50 Uns sol an diesem Ort  
51 Ein Feind nicht leicht erschrecken,  
52 Noch uns mit Angst aufwecken,  
53 Die Kreuzstund' ist vergangen,  
54 Itz bricht der Trost herfür.  
55 Wem sollte nicht verlangen,  
56 O Fried', allein nach dir?  
57 Die Not ist abgethan,  
58 Die Lust tritt auf die Bahn;  
59 Kein Krieg wird mehr gefunden,  
60 Der Fried' hat überwunden.  
61 Wird der nun nimmer wanken,  
62 Herr Gott, in dieser Zeit,  
63 So wollen wir dir danken  
64 Dort in der Ewigkeit.